



Seminarausschreibung

Betonbaustellen Klasse ÜK 2 – Schulungsnachweis gemäß DIN 1045:2023, Teil 2-4 –

Für das Fachpersonal im Betonbau sind im Abstand von 3 Jahren Schulungen nach DIN 1045, Teile 2, 3 und 4 erforderlich. Dazu besteht nach Bauordnungsrecht die Nachweispflicht durch Firmen und Kontrolle durch die Fremdüberwachung.

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmenden den Schulungsnachweis nach DIN 1045, Teil 2 – 4, der im Abstand von 3 Jahren zu erbringen ist.

■ Zielgruppe

Fachpersonal auf der Baustelle, wie z. B. Poliere, Meister, Kolonnenführer.

Die Lehrgangssprache ist Deutsch. Deutschkenntnisse entsprechend Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen im Sprachniveau B1 werden vorausgesetzt.

■ Termin

220-27-01 02.03.2027
(Beginn 9:00 Uhr, Ende: ca. 17:00 Uhr)

■ Inhalte

- Regelwerk, DIN 1045:2023, ZTV-ING:2025/02
- Änderungen in der Neufassung
- Betonbaukonzept
- Betonbauqualitätsklassen (BBQ)
- Planungsklasse (PK), Betonklasse (BK), Ausführungsklasse (AK)
- Verantwortliche, BBQ-Koordinator, Fachkundige Personen, Federführender und Mitwirkende
- Abgrenzung Überwachungsklasse ÜK 1 / ÜK 2
- Ablauf bei einer ÜK 2-Baustelle
- Expositionsklassen und Feuchteklassen, Druckfestigkeitsklassen, Nachbehandlungsklassen
- Aufgaben des Baustellenpersonals
- Konsistenz und Betoneinbau
- Güteüberwachung und Dokumentation – Neuerungen durch DIN 1045: 2023
- Betondeckung
- Praxis – Eigenüberwachung
- Schlussbesprechung / Übergabe Zertifikate

■ Veranstalter

Bauakademie Hessen-Thüringen e. V.
Emil-von-Behring-Straße 5, 60439 Frankfurt/Main
Ansprechpartner: Claudia König
Telefon (069) 9 58 09-171
www.bauhut.de

■ Veranstaltungsort

Lehrbauhof Lauterbach
Rhönstraße 7, 36341 Lauterbach
Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Ekkehard Pfister
Telefon (06641) 45 48

■ Seminargebühr

€ 250,00 Nichtmitglieder

€ 200,00 Mitglieder VBU, VMBHT, LGGHuT

Die Gebühr schließt umfangreiche Seminarunterlagen und die Pausenverpflegung ein. Die Seminargebühr ist nach Erhalt der Anmeldebestätigung und vor Beginn des Seminars zu überweisen.

■ Besondere Teilnahmebedingungen

Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 12 Personen.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des postalischen Eingangs berücksichtigt. Bei Absagen innerhalb von 14 Tage vor Lehrgangsbeginn wird eine Stornogebühr i. H. v. € 100,00 erhoben. **Bei Stornierung innerhalb der letzten 7 Tage bzw. bei Nichtantritt des Lehrgangs ist die volle Teilnehmergebühr zu entrichten.** Bei Nennung eines Ersatzteilnehmers entfällt diese Gebühr.

■ Übernachtung

In Lauterbach bestehen Übernachtungsmöglichkeiten, z. B. im Landgasthaus Jägerhof.
www.jaegerhof-maar.de
Der Übernachtungsvertrag ist vom Teilnehmer mit dem Hotel zu schließen.

■ Meldeschluss

220-27-01 12.02.2027



BAUAKADEMIE

HESSEN-THÜRINGEN E. V.



Anmeldung zum Seminar

info@bauhut.de

Bauakademie
Hessen-Thüringen e.V.
Emil-von-Behring-Str. 5
60439 Frankfurt am Main

Betonbaustellen Klasse ÜK 2

– Schulungsnachweis gemäß DIN 1045, Teil 2-4

Ort 36341 Lauterbach (Hessen), Rhönstraße 7

220-27-01 ☐ 02.03.2027

(Meldeschluss: 12.02.2027)

_____	_____	_____	_____	_____
Name	Vorname	Abschluss	geb.	in

Firma / Anschrift:

Kontaktperson:

_____	_____	_____	_____
Name	Vorname	Tel.-Nr.	E-Mail

Ort, Datum, Firmenstempel, Unterschrift

Informationen zum Datenschutz und zum Umgang mit Ihren Daten finden Sie unter: www.bauhut.de/datenschutz

Allgemeine Geschäftsbedingungen Bauakademie Hessen-Thüringen e. V.

Mit der Anmeldung werden vom Teilnehmer die folgenden „Allgemeinen Teilnahme- und Zahlungsbedingungen“ anerkannt. Dies gilt zugleich für etwaige „Besondere Teilnahmebedingungen“, die bei bestimmten Veranstaltungen dem Teilnehmer mit der Ausschreibung bekannt gegeben werden.

1. Anmeldung

Die Anmeldung zu den Veranstaltungen muss schriftlich erfolgen und wird in der Reihenfolge des Posteingangs berücksichtigt.

2. Seminargebühr

Die Seminargebühr ist nach Erhalt der Rechnung unter Angabe der Rechnungs-Nr. zu zahlen. Die in den Ausschreibungen benannten Preise verstehen sich einschließlich Seminarunterlagen und Pausenverpflegung.

3. Rücktritt / Stornierung

Der Rücktritt vom Seminar durch den Teilnehmer muss schriftlich erfolgen. Bei Rücktritt bis zum 14. Tag vor Seminarbeginn wird die volle Seminargebühr erstattet. Bei späterem Rücktritt wird 50% der Seminargebühr erstattet. Die Stellung eines Ersatzteilnehmers ist bis zum Seminarbeginn kostenfrei möglich.

4. Absage von Veranstaltungen durch den Veranstalter

Die Seminarveranstaltung kann bei nicht ausreichender Teilnehmerzahl abgesagt werden. Die bereits gezahlten Gebühren werden dann erstattet. Weitergehende Ansprüche der Teilnehmer bestehen nicht. Ein Wechsel von Dozenten berechtigt nicht zum Rücktritt vom Vertrag oder zur Kündigung.

5. Gerichtsstand

Der Gerichtsstand ist Frankfurt am Main.